

Seite: 1/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PX20298-b

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Epoxidharzklebstoff

Härter

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Saint Gobain Weber GmbH

Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf +49(0)211/91369-0

email: Produktsicherheit@sg-weber.de

1.4 Notrufnummer: Telefon: +49(0)6131-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS08 Gesundheitsgefahr

Repr. 2 H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrenpiktogramme









GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Polyaminoamid

Reaktionsprodukt von Para-Formaldehyd mit 4-tert.-Butylphenol und 1,3-Phenylendimethanamin m-Xylylendiamin

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

Tetraethylenpentamin Triethylentetramin

Trimethylhexan-1,6-diamin

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/ internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Reaktionsharz-Härter auf der Basis von Aminen und Polyaminen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 68410-23-1 Polyaminoamid

EG-Nummer: 614-452-7 Eye Dam. 1, H318; & Aquatic Chronic 2, H411; & Skin

Reg.nr.: 01-2119972323-38-xxxx | Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317

(Fortsetzung auf Seite 3)

25-50%



Seite: 3/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

	(Fortsetzung	
EINECS: 216-032-5	m-Xylylendiamin Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	10-20%
EG-Nummer: 939-071-6 Reg.nr.: 01-2119977133-36	Reaktionsprodukt von Para-Formaldehyd mit 4-tertButylphenol und 1,3-Phenylendimethanamin Repr. 2, H361f; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-20%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Indexnummer: 612-067-00-9 Reg.nr.: 01-2119514687-32-xxxx	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	5-10%
CAS: 90-72-2 EINECS: 202-013-9 Indexnummer: 603-069-00-0 Reg.nr.: 01-2119560597-27-xxxx	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1, H317	5-10%
CAS: 112-57-2 EINECS: 203-986-2 Indexnummer: 612-060-00-0 Reg.nr.: 01-2119487290-37-xxxx	Tetraethylenpentamin Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317	5-10%
CAS: 112-24-3 EINECS: 203-950-6 Indexnummer: 612-059-00-5 Reg.nr.: 01-211-9487919-13	Triethylentetramin Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	5%
CAS: 25620-58-0 EINECS: 247-134-8	Trimethylhexan-1,6-diamin Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	1-2%

SVHC entfällt

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Den Verunglückten aus dem Gefahrenbereich unverzüglich entfernen. Bei Unwohlsein des Patienten einen Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 3)

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30°C).

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen auslösen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz

Schwindel

Benommenheit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Stickoxide (NOx)

Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Das Produkt darf nicht in Kanalisationen, Gewässer oder ins Erdreich eindringen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 8A - Brennbare ätzende Stoffe Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

GISCode Komp.A+B RE55

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

DNEL-Werte		
CAS: 1477-55-0 m-Xylylendiamin		
Dermal	Derived No Effect Level	0,33 mg/kgxday (Arbeiter systemtisch Langzeitwert)
Inhalativ	Derived No Effect Level	1,2 mg/m³ (Arbeiter systemtisch Langzeitwert)
		0,2 mg/m³ (worker local long term value)
CAS: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin		
Oral	Derived No Effect Level	0,526 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Inhalativ	Derived No Effect Level	0,073 mg/m³ (worker local short term value)
		0,073 mg/m³ (worker local long term value)
CAS: 90-	-72-2 2,4,6-Tri-(dimethyl	aminomethyl)phenol
Oral	Derived No Effect Level	0,075 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Dermal	Derived No Effect Level	0,15 mg/kgxday (Arbeiter systemtisch Langzeitwert)
		0,075 mg/kgxday (consumer systemic long term value)
Inhalativ	Derived No Effect Level	0,53 mg/m³ (Arbeiter systemtisch Langzeitwert)
	•	(Fortsetzung auf Seite

- DE



Seite: 6/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

	(Fortsetzung von Seite 5)		
	0,13 mg/m³ (consumer systemic long term value)		
PNEC-W	/erte		
CAS: 14	77-55-0 m-Xylylendiamin		
Predicted	d No-Effect Concentration 0,0094 mg/l (Meerwasser Bewertungsfaktoren)		
	0,094 mg/l (Frischwasser Bewertungsfaktoren)		
CAS-N	CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit		
CAS: 14	CAS: 1477-55-0 m-Xylylendiamin		
MAK als	MAK als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IV		
CAS: 28	CAS: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin		
MAK als	MAK als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.llb		
CAS: 11	CAS: 112-24-3 Triethylentetramin		
MAK als	MAK als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IV		

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A2 (braun)

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ (Butyl) 0,7mm; (NBR) 0,4 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Durchdringungszeit: > 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung von Seite 6)

9 1 Angahen zu den grundlegenden n	hysikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben	nysikansenen und enemisenen Ligensenaten
Aussehen:	
Form:	Pastös
Farbe:	Braun
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	nicht anwendbar.
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	273 °C
Flammpunkt:	122 °C
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte:	Nicht bestimmt.
Schüttdichte:	Nicht anwendbar.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Was	sser: Nicht bestimmt.
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
Lösemitteltrennprüfung:	Nicht bestimmt.
Lösemittelgehalt:	
VOC der EU	0,00 %

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 7)

9.2 Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

Reaktionen mit Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Kompone	ente	Art	Wert	Spezies
CAS: 684	10-23	3-1 Polyaminoamid		
Oral LI	D50	>2.000 mg/kg (Ratt	e)	
Dermal LI	D50	>2.000 mg/kg (Ratte	e)	
CAS: 147	7-55-	0 m-Xylylendiamin		
Oral LI	D50	930 mg/kg (Ratte)		
Dermal LI	D50	>3.100 mg/kg (Kani	nchen)	
CAS: 285	5-13-	2 3-Aminomethyl-3	,5,5-trimethy	yl-cyclohexylamin
Oral LI	D50	1.030 mg/kg (Ratte)		
Dermal LI	D50	2.000 mg/kg (Ratte)		
CAS: 90-7	72-2 2	2,4,6-Tri-(dimethyla	minomethyl)	l)phenol
Oral LI	D50	2.169 mg/kg (Ratte)		
CAS: 112-	-57-2	Tetraethylenpenta	min	
Oral LI	D50	1.600-1.900 mg/kg	Ratte)	
Dermal LI	D50	1.500-1.720 mg/kg	(Kaninchen)	
CAS: 112-	-24-3	Triethylentetramir		
Oral LI	D50	2.500 mg/kg (Ratte)		
Dermal LI	D50	805 mg/kg (Kaninch	en)	
CAS: 2562	20-58	3-0 Trimethylhexan	-1,6-diamin	
Oral LI	D50	910 mg/kg (Ratte)		
Duling King D				

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/14

Druckdatum: 14.10.2021 überarbeitet am: 14.10.2021 Versionsnummer 5

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 8)

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung	
CAS: 1477	-55-0 m-Xylylendiamin	
LC50/96h	87,6 mg/l (oryzias latipes)	
EC50/48h	15,2 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	20,3 mg/l (scenedesmus subspicatus (Alge))	
	produkt von Para-Formaldehyd mit 4-tertButylphenol und 1,3-	
Phenylendimethanamin		
LC50/96h	7,9 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))	
EC50/48h	8,98 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
CAS: 2855	-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin	
LC50/48h	185 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))	
LC50/96h	110 mg/l (Brachydanio (Zebrabärbling))	
EC50/24h	42 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/48h	23 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	37 mg/l (scenedesmus subspicatus (Alge))	
EC 10/18h	1.120 mg/l (pseudomonas putida)	
CAS: 90-7	2-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	
LC50/96h	100 mg/l (Fisch)	
EC50/48h	100 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	46,7 mg/l (Alge)	
CAS: 112-	57-2 Tetraethylenpentamin	
LC50/96h	420 mg/l (Fisch)	
EC50/48h	24,1 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh)) (statischer Test)	
	(Fortsetzung auf Seite	



Seite: 10/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

	(Fortsetzung von Seite 9)	
CAS: 112-2	24-3 Triethylentetramin	
LC50/96h	330 mg/l (Pimephales promelas (Elritze)) (statischer Test)	
EC50/48h	31,1 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh)) (statischer Test)	
CAS: 2562	0-58-0 Trimethylhexan-1,6-diamin	
LC50/48h	174 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))	
LC0/96h	150 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe))	
EC50/24h	31,5 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	29,5 mg/l (scenedesmus subspicatus (Alge))	
EC 10	72 mg/l (pseudomonas putida)	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

CAS: 2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

EBAB 0,79 log Pow

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung:

Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.

Das Produkt enthält Stoffe, die toxisch auf Fische und Bakterien wirken.

Giftig für Fische.

Bemerkung: Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Nach dem Mischen mit der Harz-Komponente, eine Teilmenge in das Härter-Gebinde zurückfüllen, kräftig umrühren und die Masse wieder zurückgießen. Ausgehärtete Epoxidharz-Produkte sind keine besonders überwachungsbedürftigen Abfälle und in der Regel wie hausmüllähnlicher Gewerbeabfall zu entsorgen.

Europäischer Abfallkatalog

Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 10)

07 02 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer ADR, IMDG, IATA

UN2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

IMDG, IATA

2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3-Benzoldimethanamin), UMWELTGEFÄHRDEND AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-

phenylenebis(methylamine))

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR





Klasse 8 (C7) Ätzende Stoffe

Gefahrzettel

IMDG, IATA



Class 8 Ätzende Stoffe

Label 8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Neir

Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Ätzende Stoffe

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

(Kemler-Zahl):80EMS-Nummer:F-A,S-BSegregation groupsAlkalisStowage CategoryA

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

	(Fortsetzung von Seite 1
Segregation Code	SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anh des MARPOL-Übereinkommens und gen	
IBC-Code	Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	
ADR	
Begrenzte Menge (LQ)	1L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	E
IMDG	
Limited quantities (LQ)	1L
Excepted quantities (EQ)	Code: E2
	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
	Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
UN "Model Regulation":	UN 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (1,3 BENZOLDIMETHANAMIN), 8, II UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie E2 Gewässergefährdend

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

(Fortsetzung auf Seite 13)



Seite: 13/14

überarbeitet am: 14.10.2021 Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 12)

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

BG-Merkblatt:

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 023: Polyester- und Epoxidharze

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Produktsicherheit@sg-weber.de; Tel. +49 2363/399-210

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (RÈACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern (REACH regulation)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 14)



Seite: 14/14

Druckdatum: 14.10.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 14.10.2021

Handelsname: weber.rep 766 Komp.B

(Fortsetzung von Seite 13)

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3
* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Nach Anhang II der REACH-Verordnung werden die modifizierten Abschnitte in dieser Version des Sicherheitsdatenblattes im Vergleich zu der vorherigen Version mit Sternchen gekennzeichnet.